Herren Bezirksklasse Gr. 8

TuS 1911 Zimmersrode : TSV Jahn 1895 Gensungen
Freitag, 25.11.2022, 19:30 Uhr

Oendez bleibt gegen den TuS 1911 Zimmersrode ungeschlagen

Mit langem Atem entführten die Gäste des TSV Jahn 1895 Gensungen am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse Gr. 8 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TuS 1911 Zimmersrode. Erfolgsgarant war insbesondere das mittlere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 7. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Wolfgang Bässe. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Sven Hoffmann nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Allmeroth / Beckmann beim 11:7, 11:7, 11:3 gegen Hoffmann / Brassel. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Spanknebel / Frühauf eine Niederlage in vier Sätzen gegen Bass / Oendez kassierten. Hoffelner / Bär bekamen es nun mit Bläsing / Bass zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Hoffelner / Bär am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Lars Allmeroth letztlich im Repertoire, um Dominik Bässe final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 6:11, 16:18. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Allmeroth beendet wurde. Kaum Chancen ließ indes Jürgen Spanknebel beim 3:0 seinem Gegner Sven Hoffmann. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Hin und her schaukelte das Match zwischen Klaus-Dieter Beckmann und Ali Oendez, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Oendez zu Ende ging. Nicht ganz mithalten konnte Kevin Hoffelner, beim 1:3 gegen Christian Brassel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim 3:0-Sieg gelang es Noah Bär den Gastspieler Wolfgang Bässe in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. 2:3 endete anschließend das Einzel zwischen Marco Frühauf und Thomas Bläsing aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Lars Allmeroth machte wiederum mit Sven Hoffmann beim 11:7, 11:6, 11:9 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Zwar brachte Dominik Bässe Jürgen Spanknebel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Jürgen Spanknebel mit 3:1 durch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Klaus-Dieter Beckmann über die 1:3-Niederlage gegen Christian Brassel hinweggetröstet werden musste. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Es dauerte eine Weile, bis Kevin Hoffelner seine 2:3-Niederlage gegen Ali Oendez quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel,wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Noah Bär bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Bläsing ab Ballwechsel 1. Es dauerte eine Weile, bis Marco Frühauf seine 2:3-Niederlage gegen Wolfgang Bässe hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Damit war der 9. Punkt für den TSV Jahn 1895 Gensungen im Kasten.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2022 (22:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis wird der TuS 1911 Zimmersrode am 27.11.2022 gegen die TTG Morschen-Heina versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.12.2022 gegen den TTV 09 Altenbrunslar-Wolfershausen II mitnehmen.

Statistik:

TuS 1911 Zimmersrode

Doppel: Allmeroth / Beckmann 1:0, Spanknebel / Frühauf 0:1, Hoffelner / Bär 1:0

Einzel: L. Allmeroth 1:1, J. Spanknebel 2:0, K. Beckmann 0:2, K. Hoffelner 0:2, N. Bär 1:1, M. Frühauf 0:2

TSV Jahn 1895 Gensungen

Doppel: Bässe / Oendez 1:0, Hoffmann / Brassel 0:1, Bläsing / Bässe 0:1

Einzel: S. Hoffmann 0:2, D. Bässe 1:1, C. Brassel 2:0, A. Oendez 2:0, T. Bläsing 2:0, W. Bässe 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2022 (22:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").